

HOBAS fertigte eine Palette von Formteilen, um den gewünschten Verlauf zu ermöglichen. Eine Gabelung, Reduzierstutzen und mehrere Rohrkrümmer wurden verwendet, um von zwei HDPE Leitungen D_e 914 zur HOBAS Leitung D_e 1219 überzuführen; Flansche und ein Y-Stück ermöglichten die Verbindung mit zwei Ventilen und einem Abzweigstück. Dank der genauen Fertigung der Formteile konnten diese vor Ort einfach und präzise zusammengefügt werden. Das System bestand problemlos die abschließende hydrostatische Druckprüfung und alles in allem lief das Projekt so glatt, dass es vier Monate vor geplantem Projektende und unter Budget abgeschlossen werden konnte.

Obwohl es auf Hawaii einen lokalen Rohrhersteller gibt, liefert HOBAS seit 12 Jahren von Houston, Texas, nach Hawaii. Die Rahmenbedingungen für Abwassersysteme auf den warmen Inseln gehören zweifellos zu den schwierigsten; die korrosionsbeständigen Rohre mit den absolut dichten Verbindungen können diesen jedoch problemlos gerecht werden. Ein weiterer Grund für die breite Akzeptanz und die Verwendung von HOBAS Produkten sind deren Langlebigkeit nicht nur im eigentlichen Gebrauch sondern auch beim Transport und Handling. Angesichts der alternden Strukturen plant Honolulu, auch in Zukunft HOBAS Rohre für die Sanierung durch Sliplining und im Vortrieb einzusetzen.

Mehr Info: hobas.usa@hobas.com



Wirtschaftliche Entwicklung in Mittelhöhen – Sanierung und Erweiterung des Abwassersystems in Beroun, CZ

Die Königsstadt Beroun liegt 30 km westlich von Prag und beheimatet rund 18.000 Einwohner. Im Jahr 2004 erhielt die Stadt aus dem Kohäsionsfonds der EU rund 8 Millionen Euro für die Sanierung des desolaten Abwassersystems.

Von 2005 bis 2007 wurden die Städte Králův Dvůr und Zahořany mit dem lokalen Netz verbunden sowie ein neues Abwassersystem in den Stadtteilen Cibulka, Zavadilka und Jarov errichtet. Dabei kamen rund 8,5 km HOBAS® SewerLine® Rohre DN 500 bis DN 1400, SN 10000, PN 1 zum Einsatz. HOBAS Rohre haben eine Standardlänge von 6 Metern; in diesem Projekt wurde jedoch auf Grund der großen Grabentiefe und des geringen Platzes vor Ort teilweise mit 3-Meter-langen Rohren gearbeitet. Weiters lieferte HOBAS viele Formteile wie etwa Kurven und Schächte, um ein absolut dichtes Gesamtsystem garantieren zu können. Alle Elemente wurden im offenen Graben verlegt.

Die Baufirma Skanska, Generalunternehmer bei diesem Projekt, arbeitete mit Subunternehmern wie Energie, VHS und einigen mehr zusammen. Skanska verfügt über große Erfahrung in ähnlichen Projekten und so lief die Koordination von der Bestellung der Rohre über die Organisation der verschiedenen Baufirmen bis hin zu den zeitgleichen Arbeiten an mehreren Baustellen reibungslos. HOBAS trug mit pünktlichen Lieferungen und exakten Formteilen ebenfalls erheblich zum Gelingen dieses Projektes bei.

Mehr Info: hobas.czech@hobas.com



Baujahr
2005 - 2007
Gesamtrohrlänge
8.479 m
Druckklasse
PN 1
Steifigkeitsklasse
SN 10000
Durchmesser
DN 500 - 1400
Verlegeart
offene Verlegung
Anwendung
SewerLine®
Kunde
Stadt Beroun
Baufirma
Skanska
Vorteile
Korrosionsbeständigkeit, flexible Rohrlängen, geringes Gewicht, wenig Platzbedarf vor Ort